

DREIECKSTUCH



### DREIECKSTUCH

**Größe:** ca. 206 x 85 cm

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Landlust-Sommerseide“ (50% Seide, 50% Baumwolle, LL ca. 170 m/50 g), **250 g** in Lindgrün (**Fb 40**); 1 Rundstricknadel Nr. 4,5, 120 cm lang.

**Knötchenrand-M:** Die 1. und letzte M jeder R re str.

**Glatt re:** In Hin-R re M, in Rück-R li M str.

**Kraus re:** In Hin- und Rück-R re M str.

**Lochmuster:** 1. R (Hin-R): Rand-M, 1 M zun., \* 1 U, 2 M überzogen zusstr., ab \* stets wdh. bis zur markierten Mittel-M, 1 M zun., die Mittel-M re str., 1 M zun. \* 1 U, 2 M überzogen zusstr., ab \* stets wdh. bis zur Rand-M., 1 M zun., Rand-M. 2. R (Rück-R): Rand-M, alle M und U li str., Rand-M. Die 1. + 2. R 1x str.

**Fallmaschenmuster:** 1. R (Hin-R): Rand-M, 1 M zun., \* 1 U, 1 M re str., ab \* stets wdh. bis zur markierten Mittel-M, 1 M zun., die Mittel-M re str., 1 M zun. \* 1 U, 1 M re str., ab \* stets wdh. bis zur Rand-M., 1 M zun., Rand-M. 2. R (Rück-R): Rand-M, alle M li str., dabei alle U fallen lassen und die M lang ziehen, Rand-M. Die 1. + 2. R 1x str.

**Sternchenmuster:** 1. R (Hin-R): Rand-M, 1 M zun., alle M bis zur markierten Mittel-M re str., 1 M zun., die Mittel-M re str., 1 M zun. alle M re str. bis zur Rand-M., 1 M zun., Rand-M.

2. R (Rück-R): Rand-M, \* 1 M li str., 3 M li zusstr., die 3 M nicht von der li Nd. fallen lassen, 1 U und die 3 M nochmals li zusstr., ab \* stets wdh. bis vor der Mittel-M 1, 2 bzw. 3 M übrig sind (abhängig von der Anzahl der M in der R), 3, 5 bzw. 7 M li str., \* 3 M li zusstr., die 3 M nicht von der li Nd. fallen lassen, 1 U und die 3 M nochmals li zusstr., 1 M li str., ab \* stets wdh., Rand-M.

3. R (Hin-R): Wie die 1. R.

4. R (Rück-R): Die Sternchen versetzen. Rand-M, \* 3 M li zusstr., die 3 M nicht von der li Nd. fallen lassen, 1 U und die 3 M nochmals li zusstr., 1 M li str., ab \* stets wdh. bis vor der Mittel-M 1, 2 bzw. 3 M übrig sind (abhängig von der Anzahl der M in der

R), 3, 5 bzw. 7 M li str., \* 1 M li str., 3 M li zusstr., die 3 M nicht von der li Nd. fallen lassen, 1 U und die 3 M nochmals li zusstr., ab \* stets wdh., Rand-M.

Die 1. – 4. R 1x str.

**1 M zun.:** Aus dem Quersfaden 1 M re verschränkt herausstr.

**2 M überzogen zusstr:** 1 M re abh., 1 M re str., dann die abgeh. M überziehen.

**Musterfolge:** 4 R glatt re, 2 R Lochmuster, 2 R glatt re, 4 R kraus re, 4 R glatt re, \* 2 R Fallmaschenmuster, 4 R glatt re, 4 R Sternchenmuster, 4 R glatt re, 4 R kraus re, 6 R glatt re, 2 R Lochmuster, 2 R glatt re, 4 R kraus re, 4 R glatt re, ab \* noch 4x wdh., enden mit 2 R Fallmaschenmuster, 2 R glatt re, 4 R kraus re = 204 R.

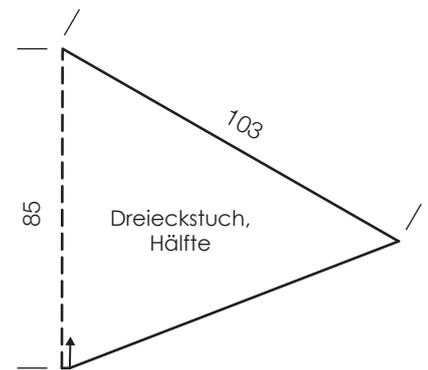
**Maschenprobe:** 20 M und 24 R in der Musterfolge mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

**Ausführung:** 3 M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen und die 1. Rück-R li str. Die mittl. M markieren, diese wird in Hin-R re, in Rück-R li gestr. Dann in der Musterfolge weiterstr., dabei in jeder Hin-R nach der Rand-M 1 M zun., vor und nach der Mittel-M je 1 M zun. und am Ende der R vor der Rand-M 1 M zun. = 4 M mehr pro Hin-R. In Rück-R keine Zunahmen arb. Bei den Musterbeschreibungen (Loch-, Fallmaschen- und Sternchenmuster) sind die Zunahmen in den Hin-R schon angegeben.

Nach der 204. R der Musterfolge sind 411 M auf der Nd. in der folg. Hin-R alle M abk.

**Ausarbeiten:** Das Dreieckstuch spannen, anfeuchten und trocknen lassen.

Alle Fäden vernähen.



### MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (1/2 bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

### ABKÜRZUNGEN

**abgehob.** = abgehoben  
**abh.** = abheben  
**abk.** = abketten  
**abn.** = abnehmen  
**arb.** = arbeiten  
**abw.** = abwechselnd

**Fb** = Farbe  
**fe M** = feste Masche  
**Kettm** = Kettmasche  
**Lftm** = Luftmasche  
**li** = links  
**lt.** = laut

**M** = Masche  
**mittl.** = mittleren  
**MS** = Mustersatz  
**Nd.** = Nadel  
**R** = Reihe  
**Rd** = Runde

**re** = rechts  
**Stb** = Stäbchen  
**str.** = stricken  
**U** = Umschlag  
**zun.** = zunehmen  
**zusstr.** = zusammenstricken